

# Lebenszeitprävalenz

Lebenszeitprävalenz ist der Anteil der Mitglieder einer Population, bei denen irgendwann im Leben ein bestimmtes gesundheitsbezogenes Ereignis, ein Risikofaktor oder eine Erkrankung aufgetreten ist. In einer Erhebung würden beispielsweise gefragt werden, ob Sie **jemals** geraucht haben. Die Lebenszeitprävalenz wird berechnet, indem man die Anzahl der Menschen, bei denen das Ereignis aufgetreten ist, mit der Gesamtzahl der betrachteten Personen in Beziehung setzt.